

# Anzeigebblatt

## für die Erzdiocese Freiburg.

Nro. 20.

Mittwoch, den 24. Oktober

1888.

### Pfründeausschreiben.

Nachstehende Pfründen werden anmit zur Bewerbung ausgeschrieben:

#### I.

**Obergrombach**, Decanats Bruchsal, mit einem Einkommen von 2911 M. nebst 100 M. 67 S. und 5 M. 14 S. Gebühren für Abhaltung der gestifteten Fahrtage und des Salve.

Die Bewerber um diese Pfründe haben sich innerhalb sechs Wochen mit ihren mit den erforderlichen Zeugnissen belegten Bittgesuchen um Verleihung durch ihre vorgesetzten Decanate an Seine Excellenz, den Hochwürdigsten Herrn Erzbischof zu wenden.

#### II.

**Heddingen**, Decanats Freiburg, mit einem Einkommen von 1800 M. außer den Gebühren für Abhaltung von 130 Fahrtagen.

Die Bewerber um diese Pfründe haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten Bittgesuche um Präsentation innerhalb sechs Wochen durch ihre vorgesetzten Decanate an die Gräfliche Familie von Hennin, zu Händen des Hochgeborenen Herrn Grafen Albert von Hennin, Großherzoglicher Kammerherr und Grundherr zu Heddingen bei Kenzingen einzureichen.

### Pfründebefetzungen.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlachtigsten Großherzog auf die Pfarrei **Großweier**, Decanats Ottersweier, präsentirten Pfarrer **Eduard Schmid** von Grißheim, bisherigen Pfarrverweser in Schellingen, wurde den 9. August l. J. die canonische Institution ertheilt.

Seine Königliche Hoheit der Durchlachtigste Großherzog haben aus der Zahl der vom Erzbischöflichen Ordinariat in Vorschlag gebrachten Bewerber um die Pfarrei **Hödingen**, Decanats Linzgau, den bisherigen Pfarrverweser **Wilhelm Deißler** in Müllen auf diese Pfarrei designirt und hat derselbe den 11. September l. J. die canonische Institution erhalten.

Dem von Seiner Hoheit dem Fürsten Leopold von Hohenzollern auf das Kaplaneibeneficium in **Bingen**, Decanats Sigmaringen, präsentirten Kaplan **Franz Wächter**, bisherigen Pfarrverweser in Jungingen, wurde den 24. September l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Karl Egon zu Fürstenberg auf die Pfarrei **Donauessingen**, Decanats Willingen, präsentirten Pfarrer **Ludwig Duzi**, bisherigen Cooperator an der St. Martinspfarre in Freiburg, wurde den 27. September l. J. die canonische Institution ertheilt.

Seine Königliche Hoheit der Durchlachtigste Großherzog haben aus der Zahl der vom Erzbischöflichen Ordinariat in Vorschlag gebrachten drei Bewerber um die Pfarrei **Freundenberg**, Decanats Buchen, den bisherigen Pfarrverweser **Philipp Wuz** in Triberg auf die Pfarrei designirt und hat derselbe den 2. Oktober l. J. die canonische Institution erhalten.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlauchtigsten Großherzog auf die Pfarrei Obersimonswald, Decanats Freiburg, präsentirten Pfarrer Gustav Heizmann, bisherigen Pfarrverweser in Mörsch, wurde den 2. Oktober d. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlauchtigsten Großherzog auf die Pfarrei Weinheim, Decanats Weinheim, präsentirten Pfarrer Dr. Friedrich Kayser, bisherigen Pfarrverweser daselbst, wurde den 7. Oktober l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Excellenz dem Königlich-Bayerischen Reichsrath und I. Präsidenten der K. B. Reichsrathskammer Herrn Georg Urbogast Freiherrn von und zu Franckenstein auf die Pfarrei Niederschoppsheim, Decanats Lahr, präsentirten bisherigen Pfarrer Thomas Gutgesell in Lichtenthal wurde den 11. Oktober l. J. die canonische Institution ertheilt.

Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof Johannes Christian haben die Hof-Pfarrei ad Ss. Hugonem et Damianum in Bruchsal, Decanats Bruchsal, dem bisherigen Pfarrer Josef Kunz von Reichenbach und Pfarrverweser der genannten Pfarrei verliehen und hat derselbe den 17. Oktober l. J. die canonische Institution erhalten.

---

#### Diensternennungen.

Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof Johannes Christian haben unterm 4. Oktober l. J. den bisherigen Subregens Dr. Sebastian Otto zum Regens des Erzbischöflichen Priesterseminars und Pfarr-Rector von St. Peter und den bisherigen Repetitor Dr. Nikolaus Gühr zum Subregens des Erzbischöflichen Priesterseminars ernannt.

---

#### Resignation.

Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof Johannes Christian haben die Resignation cum reservatione pensionis des Pfarrers Franz Joseph Knieriem auf die Pfarrei Glotterthal unterm 18. Oktober l. J. acceptirt.

---

#### Bersezungen.

- Den 24. September: August Lehmann, Vicar in Karlsruhe als Pfarrverweser nach Hardheim.  
Priester Kilian Ruhnimhof als Vicar nach Karlsruhe.  
Thomas Mörber, Pfarrverweser in Hardheim i. g. E. nach Lichtenthal.  
Matthäus Dieterle, Pfarrverweser in Niederschoppsheim i. g. E. nach Hockenheim.
4. Oktober: Martin Fuchs, Vicar in Schliengen als Pfarrverweser nach Buchholz.  
Friedrich Dörr, Vicar in Hüfingen i. g. E. nach Schliengen.  
Priester Ludwig Schüle als Pfarrverweser nach Wagenstadt.  
Pius Bug, Vicar in St. Peter als Pfarrverweser nach Glotterthal.  
Richard Michèle, Vicar in Glotterthal i. g. E. nach St. Peter.
15. Oktober: Franz Josef Stockinger, Kaplaneiverweser in Billafingen als Pfarrverweser nach Dwingen.  
Fidel Deubel, Pfarrverweser in Ottenheim i. g. E. nach Horben.  
Dr. Karl Friedrich Schäfer, Divisionspfarrer a. D., als Pfarrverweser nach Ottenheim.  
Emil Rieger, Vicar in Hockenheim i. g. E. an die obere Pfarrei in Mannheim.

---

#### Sterbfälle.

- Den 16. September: Josef Storz, Decan und Pfarrer in Oberhausen, Decanats Philippsburg.  
„ 13. Oktober: Xaver Keßler, Pfarrer in Dettlingen.
-

**Mesner- und Organistendienst-Besetzungen.**

Von dem Erzbischöflichen Ordinariat wurden als Mesner, Glöckner und Organisten bestätigt:

- Den 17. Mai: Landwirth Konrad Haas als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche zu St. Roman.  
 30. Mai: Hauptlehrer Gustav Kunz als Organist an der Pfarrkirche zu St. Roman.  
 5. Juli: Nagelschmied Wilhelm Preschle als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche zu Rippenheim.  
 26. Juli: Landwirth Paul Brugger als Mesner und Glöckner an der Filialkirche zu Bezenhausen.  
 7. September: Wilhelm Gessler als Organist an der Pfarr- und Wallfahrtskirche zu Zell a. H.  
 Landwirth Kaver Sauter als Mesner und Glöckner an der Filialkirche zu Dittishausen.  
 20. " Alexander Müller als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche zu Blittersdorf.  
 Hauptlehrer F. Blaz als Organist an der Pfarrkirche zu Obergrombach.

Verzeichniß B. von regelmäßigen Stiftungen zu katholischen kirchlichen Fonds oder Pfründen deren Genehmigung bei dem Großherzoglichen Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts ohne Vermittelung des Erzbischöfl. Ordinariats eingeholt worden ist für das I. Halbjahr 1888.

Es haben gestiftet:

1. In den Anniversarienfond Schuttern: † Amalia Mast von da zu einer Jahrtagsmesse für sie selbst und ihre Eltern 100 M.
2. In den St. Jodock-Kirchenfond Ueberlingen: August Ruder Wittwe geb. Schmied zur Reparatur der Kirche 200 M. und in den Kirchenfond daselbst zu einem jährlichen Seelenamt für die Stifterin 200 M.
3. In den Kirchenfond Bonndorf, Amts Ueberlingen: † Josef Weiß zu einer Jahrtagsmesse für ihn selbst und seine Familie 100 M.
4. In den Kirchenfond Malschenberg: Mathias Müller Wittwe, Cäzilia geb. Duffrin zur Anschaffung eines neuen Traghimmels 200 M.
5. In den Kirchenfond Oppenau: † Pfarrer Ignaz Ruz zu einer Jahrtagsmesse für seinen † Vater Josef Ruz und seine †† Brüder Simon und Josef Ruz 100 M.
6. In den Kirchenfond Bohltsbach: Der nämliche Stifter zu einer Anniversarmesse 100 M.
7. In den Kirchenfond Sädingen: † Maria Magdalena Schaubinger zur jährlichen Abhaltung von fünf hl. Messen für sie selbst, ihre Eltern, Großeltern und Verwandte 500 M.
8. In den Pfarrkapellenfond Sädingen: † Karl Mag Leo zu einer Jahrtagsmesse für sich selbst 100 M.
9. In den Stiftsfond Ettlingen: † Katharina Wanner 500 M.
10. In den Heiligenfond Detigheim: Franz Anton Kölmel Ehefrau geb. Kühn zu einer Jahrtagsmesse für sie und ihre Eltern 100 M.
11. In den Kirchenfond Oberhausen, Amts Emmendingen: † Maria Magdalena Schaubinger zur jährlichen Abhaltung von fünf hl. Messen für den † Pfarrer Anton Schaubinger 500 M.
12. In den Hörnleberg-Kapellenfond Oberwinden: Franz Josef Wahl Ehefrau geb. Dufner und † Andreas Weber von Stahlhof 500 M.
13. In den Kirchenfond Schweighausen: † Ambros Moog zu einer Jahrtagsmesse für sich selbst 100 M.
14. In den Kirchenbaufond Heiligenzell: Lorenz Pabst zu einem jährlichen Seelenamt für ihn und seine Ehefrau 200 M.
15. In den Kirchenfond Weilheim: † Josef Zimmermann von Bierbronnen zur jährlichen Abhaltung je einer heiligen Messe in der Pfarrkirche in Weilheim 300 M.
16. In den Kapellenfond Bierbronnen: der nämliche Stifter zu einer Jahrtagsmesse in der Kapelle in Bierbronnen 300 M.
17. In den Kirchenfond Schönau: † Paul Maier Wittwe, Berena geb. Müller zu einem jährlichen Seelenamt für sie selbst, ihre Eltern und Geschwister 340 M. 51 S.
18. In den Kirchenfond Sunthausen: † Michael Reichenbach Ehefrau, Maria Josefa geb. Bertsche in Lautenbach zu einem Jahrtagsamt für die Familie Bertsche 200 M.
19. In den Bonifaciusverein Sunthausen: die nämliche Stifterin 200 M.
20. In den Kirchenfond Stettfeld: † Gemeinderath Anton Woll II. zu einem jährlichen Seelenamt für ihn selbst und s. Zt. auch für seine Ehefrau 200 M.
21. In den Heiligenfond Reichenbach, Amts Ettlingen: † Sophie Becker zu einer Jahrtagsmesse für sie selbst, ihre † Eltern und s. Zt. auch für ihre Geschwister 100 M.
22. In den Kirchenfond Osterburken: † Georg Hartmann Ehefrau geb. Stephan zu einer Jahrtagsmesse für sie selbst 100 M.
23. In den Kirchenfond Waldbirch: † Andreas Weber von Stahlhof zu zwei Jahrtagsmessen für ihn selbst und seine Eltern 200 M.
24. In den Kirchenfond Schutterthal: † Michael Schülle Wittwe geb. Wisler zu einer Jahrtagsmesse für sie selbst und ihren † Ehemann 100 M.

25. In den Heiligenfond **Jorbach**: † Pfarrer Richard Fritsch zu einer Jahrtagsmesse für seine † Eltern Richard Fritsch, Rosine Wunsch und Rosalie Wunsch 100 *M.*

26. In den Kirchenfond **Altheim**: † Franz Anton Goos zu einem jährlichen Engelamt für sich selbst 250 *M.*

27. In den St. Martinskirchenfond **Freiburg**: Amalia Kaiser zu einer Jahrtagsmesse für sie selbst und ihre Eltern 100 *M.*

28. In den Kirchenfond **Krozigen**: Walburga Baumgartner zur Anschaffung von Kreuzwegstationen in die Pfarrkirche **allda** 500 *M.*

29. In den Kirchenfond **Munzingen**: † Pfarrer Ignaz Ruz zu einer Jahrtagsmesse für ihn selbst 100 *M.*

30. In den Kirchenfond **Neuenburg**: Katharina Grozinger geb. Schmidt zu einer Jahrtagsmesse für sie selbst 100 *M.*

31. In den Kirchenfond **Holzhausen**: Josef Klingele zu einem Jahrtagsamt für ihn selbst, für Franziska und Barbara Schweizer, sowie für Mathias und Josefa Klingele 200 *M.*

32. In den Heiligenfond **Seelbach**: Georg Pfaff Wittwe, Therese geb. Christ zu einem jährlichen Seelenamt für sie selbst und ihren † Ehemann 200 *M.*

#### **Fromme Stiftungen.**

Zur Heiligenpflege **Hausen i. Kletterthal** 100 *M.* von Wittwe Anna Fischer zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Wendelin Lorch und nach ihrem Tode auch für sich selbst.

Zur Heiligenpflege **Trochtelfingen** 100 *M.* von Wittwe Anna Maria Nigner geb. Maier zu einer hl. Messe für ihre † Anverwandten Josef, Elisabeth und Wilhelm Nigner.

Zur Heiligenpflege in **Walbertsweiler** 100 *M.* von Wittwe Theresia Renz geb. Blum zu einer hl. Messe für ihren † Bruder Johann Baptist Blum.

Zur Heiligenpflege **Gammertingen** 100 *M.* von Severin

Göckel zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau Cäcilia geb. Hanner.

Zur Heiligenpflege **Hörschwag** 133 *M.* 34 *S.* von Maximilian Heinzlmann zu einer hl. Messe für sich, seine † Ehefrau Klara geb. Locher und für die Verstorbenen seiner Familie.

Zur Heiligenpflege **Rangendingen** 100 *M.* von Franziska Wiest zu einer hl. Messe für ihre † Eltern Johann Wiest und Anna Maria geb. Wannemacher.

Zur Heiligenpflege **Höfendorf** 200 *M.* von Max Engler in Haigerloch zu einem Seelenamt für seinen † Bruder Pfarrer Philipp Engler in Höfendorf.

Zur Heiligenpflege **Hart** 100 *M.* von Aegidius Kessler in St. Gallen als Zustiftung zu einem Seelenamt für sich und seine † Ehefrau Elisabeth geb. Baumann.

#### **Beiträge für die Armenkinderhäuser.**

Monat September:

Dec. Buchen: Osterburken 7 *M.* 7 *S.*

Nachtrag: Im I. Quartal 1888 wurden direct an den Vorstand des Armenkinderhauses in Riegel abgeliefert von: Wyhl 10 *M.*; Freiburg, Hr. Burkhard 3 *M.*

#### **Beiträge für die Väter am hl. Grabe.**

Dec. Buchen: Osterburken 11 *M.* 45 *M.*

Dec. Freiburg: Waldkirch, Maria Ruf 50 *M.*

Dec. Lauda: Unterwittighausen, † Pfarrer Holler 10 *M.*

Dec. Triberg: Hausach 6 *M.* 32 *S.*; Oberwolfach 8 *M.* 50 *S.*; Kohrbach 2 *M.* 30 *S.*; Schenkenzell 8 *M.* 22 *S.*; Wittichen 5 *M.* 10 *S.*; Wolfach 12 *M.*

Dec. Waldshut: Brenden 2 *M.* 83 *S.*

Dec. Haigerloch: Zimmern 10 *M.*

Berichtigung. Im Erzb. Anzeigebblatt Nr. 19 vom 26. September 1888 soll es unter Decanat Lahr statt: Rippenheim 22 *M.* heißen: Kürzell 22 *M.*

Für den Raphaelverein sind ferner eingegangen: Vom Hochw. Landcapitel Lauda 21 *M.*; von der Hochw. Capitelgeistlichkeit Buchen 18 *M.*; vom Hochw. Landcapitel Gernsbach 30 *M.*; vom hochw. Landcapitel St. Leon 25 *M.*; von der Hochw. Capitelgeistlichkeit Neuenburg 17 *M.*; von der Hochw. Capitelgeistlichkeit Sigmaringen 11 *M.*; von Ettlingen 3 *M.*; vom Hochw. Landcapitel Offenburg 30 *M.*; vom Hochw. Landcapitel Geislingen 10 *M.*; vom Hochw. Landcapitel Bischofsheim 14 *M.*; von der Hochw. Geistlichkeit des Capitels Klettgau 20 *M.*, zusammen 199 *M.*; mit den früheren 65 *M.* 94 *S.* im Ganzen 264 *M.* 94 *S.*